

Inhaltsverzeichnis

1. EINLEITUNG	1
2. ZUR PERIODISIERUNG UND STRUKTUR DER SOWJETISCHEN GESCHICHTSWISSENSCHAFT	9
3. DIE SOWJETISCHE GESCHICHTSWISSENSCHAFT 1953 BIS 1960: ENTSTALINISIERUNG UND ANTIREVISIONISMUS	15
3.1. DIE HISTORISCHE DISZIPLIN UNMITTELBAR NACH STALIN 1953 BIS 1957	17
3.1.1. <i>Die Neuprofilierung der Voprosy istorii</i>	18
3.1.2. <i>Bemühungen um die Verständigung über den Forschungsstand und notwendige Revisionen</i>	23
3.1.3. <i>Zum Verhältnis von Einzelwissenschaft und Philosophie</i>	37
3.2. DAS ANTIREVISIONISTISCHE GEGENSTEUERN 1955/57 BIS 1960	39
3.2.1. <i>Der Ereignisverlauf von Anfang 1955 bis März 1957</i>	39
3.2.2. <i>Der Inhalt der antirevisionistischen Kritik</i>	44
3.2.3. <i>Die Antirevisionisten in Aktion</i>	49
3.2.4. <i>Gegentendenzen</i>	58
4. DIE SOWJETISCHE GESCHICHTSWISSENSCHAFT IN DEN SECHZIGER JAHREN: PROFESSIONALISIERUNG UND DISSIDENZ	71
4.1. GESCHICHTSIDEOLOGIE. DIE POLITISCHEN VORGABEN ZUR HISTORISCHEN FORSCHUNG	72
4.2. DIE ALLGEMEINE ENTWICKLUNG DER HISTORISCHEN DISZIPLIN	91
4.2.1. <i>Die Fachzeitschriften</i>	91
4.2.2. <i>Zur Geschichte der sowjetischen Gesellschaft</i>	95
4.2.3. <i>Zur Geschichte der sowjetischen Geschichtswissenschaft</i>	102
4.2.4. <i>Zur Geschichtsmethodologie</i>	111
4.3. GEGENSTANDSDISKUSSION. ZUM VERHÄLTNIS VON PHILOSOPHIE UND EINZELWISSENSCHAFT	119
4.4. DIE GESCHICHTLICHE TATSACHE. FAKTEN UND IHRE INTERPRETATIONEN	130
4.5. GESETZMÄßIGKEIT UND ALTERNATIVITÄT IN DER GESCHICHTE	139
4.6. DISKUSSION DER FORSCHUNGSPRINZIPIEN	156
5. DIE SOWJETISCHE GESCHICHTSWISSENSCHAFT 1970 BIS 1986: ROUTINE UND RETARDATION	163

5.1. DIE KAMPAGNEN GEGEN DIE METHODOLOGIESEKTION UND DIE „NEUE RICHTUNG“ DER OKTOBERREVOLUTIONSFORSCHUNG	169
5.2. DIE SOWJETISCHE GESCHICHTSWISSENSCHAFT IM ZEICHEN VON ROUTINE UND RETARDATION	185
5.3. DIE IDEOLOGIEDISKUSSION DER KPDSU 1983 UND DIE TRÄGHEIT DER HISTORISCHEN DISZIPLIN	197
5.4. DIE GESCHICHTSWISSENSCHAFT UND DER BESCHLEUNIGUNGSKURS 1985/86	206
6. DIE LETZTE ETAPPE DER SOWJETISCHEN GESCHICHTSWISSENSCHAFT 1987-1991: AUFBRUCH – UMBRUCH – ABBRUCH	219
6.1. DIE UMGESTALTUNGSPOLITIK UND DIE GESCHICHTSWISSENSCHAFT 1987 BIS 1991	221
6.1.1. <i>Der Aufbruch während der „Perestrojka-Flitterwochen“ 1987</i>	221
6.1.2. <i>Historie und Systemtransformation 1988/89</i>	233
6.1.3. <i>Die Geschichtswissenschaft während der gesellschaftlichen Agonie 1990/91</i>	251
6.2. DIE LIQUIDATION DER „WEIßEN FLECKEN“ 1986 BIS 1991	262
6.3. ZUR GEGENSTANDSBESTIMMUNG	267
6.4. NEUES ZUR DEFINITION HISTORISCHER FAKTEN	274
6.5. ALTERNATIVITÄT UND GESETZMÄßIGKEIT IN DER GESCHICHTE	282
7. ZUSAMMENFASSUNG	295
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	303
LITERATURVERZEICHNIS	305
VERZEICHNIS LEITENDER HISTORIKER	346
PERSONENINDEX	348